Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 10 (1884)
Heft: 10

Artikel: Basler Kongregationisten-Lehrprogramm
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-426453

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Zürich 1884. X. Jahrgang N° 10 8 März.

H. Rüegg, Wädensweil

Illustrirtes humoristisch-satyrisches Wochenblatt.

Verantwortliche Redaktion: Jean Nötzli. Expedition: Bahnhofstrasse, 98, Zürich. Druck von J. Herzog, Zürich.

Erscheint jeden Samstag. Abonnementsbedingungen. Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5. 50, für 12 Monate Fr. 10; für das übrige Europa, für Aegypten und die Vereinigten Staaten von Nordamerika für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50; für Südamerika und Vorder-Asien für 6 Monate Fr. 9, für 12 Monate Fr. 16. — *Einzelne Nummern 25 Cts.*

Inserate per viergespaltene Petitzeile für die Schweiz 25 Cts., für das Ausland 30 Cts.; bei Wiederholungen bedeutender Rabatt. Aufträge befördern alle Annoncen-Agenturen.

Basler Kongregationisten-Lehrprogramm.

Viel Wissen macht bekanntlich Kopfweh, das ist nicht gut;
Drum haben wir gehütet uns vor dem Doktorhut.
Da unser Wissen Stückwerk, wie Paulus schon bekennt,
Was brauchen wir zu plagen uns um ein Lehrpatent?
Den Katechismus lernen auswendig ist genug
Im Ellensaß und Basel, sonst überläuft der Krug.
Geschichte soll man lehren nach Jesuitenquell';
Wer nur ein Jötchen ändert daran, kömmt in die Höll'.
Geographie gibt man nur für ein katholisch Land,
Für Ketzerländer sei sie streng aus der Schul' verbannt.
Botanik braucht es keine, auch nicht Zoologie,
Es gibt der bösen Kräutlein genug und Teufelsvieh.
Algebra sagt uns Schlauen noch ein'germaßen zu:
Wir malen gern dem Volke ein X hin für ein U;
Denn Mäused . . . und Kümmel, die wurden oft vertauscht,
Wir haben's den Genossen Loyola's abgelauscht.
Turnkunst, die Kniee zu biegen, man auch betreiben muß
Und Hände hoch zu falten zum Bild Ignatius.

Kurz, lesen, schreiben, rechnen soll so verstanden sein:
Wir lesen jede Freiheit für uns aus ganz allein,
Wir schreiben alle Tugend uns Katholiken zu
Und rechnen, daß der Teufel die Ketzer holen thu'.
Wenn weltlich-teuflisch Wissen uns auch im Stiche läßt,
Sind wir in Glauben, Hoffnung und Liebe bombenfest.
Wir glauben, daß der Glaube an Papst und Kirche siegt,
Wir hoffen, daß der Ketzer im Kampfe unterliegt.
Wir lieben und erfüllen, was uns der Papst befiehlt,
Und würd' mit Blut und Eisen die heil'ge Rach' gekühlt.
Und haben im Programme wir manch ein Fach geschwänzt,
So wird es freundnachbarlich vom Joneli ergänzt,
Er ist zwar andersgläubig, so wie die Mehrzahl hier,
Allein in manchen Dingen katholischer als wir.
Man hat in letzten Zeiten behandelt uns mit Hohn;
Doch künftig wird sie siegen, die Kongregation.
Wir werden nun gelangen an das Gericht des Bunds;
Hoch „Allgemeine Zeitung", Loyola sei mit uns!